Presseschau Beitrag

- Buch [1]
- Medienmacht [2]
- Leitmedien [3]
- Feuilleton [4]

»Herrschaft einer subtilen Pornokratie«

Eine Polemik wider die Sitten der Feuilletonaristokratie
von Martin Atzler [5] am 14. Dezember 2011

[6] Bild von Max Stanworth

Eine heftige Attacke gegen die Gepflogenheiten der Feuilletonautoren deutscher Blätter reitet Thor Kunke im Titel-Kulturmagazin [7]: Eine eitle Kaste von Kulturbeamten habe sich in den Redaktionsstuben bequem eingerichtet. Das Resultat sei ein Gefälligkeitsjournalismus – für den Beleg der Nähe zwischen Schreibern und Rezensierten führt er zahlreiche Beispiel an. Auch allzu Banales werde positiv besprochen. In der Folge findet der Leser keine Orientierung durch das kritische Urteil. Das Feuilleton verkommt zu Vermarktungsabteilung der Ware Buch:

> Was wir momentan als geistigen Sinkflug in die dröhnende Kulturlosigkeit erleben, ist – überspitzt gesagt und in kleinerem Maßstab – das postmoderne Gegenstück zum Faschismus, gegründet auf der Legalisierung des Privilegs, einem Verhaltenskodex der rigorosen Gleichmacherei und der Herrschaft einer subtilen Pornokratie, die erstaunlicherweise ein feministisches Unterfutter aufweist.

[7]
Occupy the Feuilletons! [7]
Titel Kulturmagazin [8] 30.11.2011 von Thor Kunkel [9]

Quelladresse (abgerufen am *2.5.2024*):
http://dasdossier.de/presseschau/medien/agenda-setting/herrschaft-einer-subtilen-pornokratie

Links:
[1] http://dasdossier.de/stichwort/buch
[2] http://dasdossier.de/stichwort/medienmacht
[3] http://dasdossier.de/stichwort/leitmedien
[4] http://dasdossier.de/stichwort/feuilleton
[5] http://dasdossier.de/nutzer/martin-atzler
[6] http://dasdossier.de/sites/dasdossier.de/files/imagecache/Vollbild/imagefield/herrschaft-einer-subtilen-pornokratie-1060.jpg
[7] http://www.titel-magazin.de/artikel/3/10192.html
[8] http://dasdossier.de/medium/titel-kulturmagazin
[9] http://dasdossier.de/autor/thor-kunkel